



HALLO! CABARENIA!

VON

ERNA WENDRINER

Das ist der neueste Tanz, den uns das schnellebige, abwechslungsbedürftige Amerika beschert. Amerika ist das Land des „morgen“ und schon das „heute“ ist alt. Alles fließt, selbst sein Vergnügen ist dem Amerikaner nur am „rollenden Band“ reizvoll.

In Deutschlands Tanzschulen wird noch der Charleston gelehrt, der Black Bottom ist Paradestück der Tanzklubs; in Amerika sind diese Tänze bereits mit einem überlegenen Achselzucken abgetan und nur noch ein Spiel der Kinder auf der Straße. Wer drüben überhaupt mitreden will, muß „Cabarenia“ tanzen können. Neues — Neues um jeden Preis! Der „Stomp“, der Bühnentanz des Bruders der bekannten „Dodge-Sisters“, ist bisher lediglich Bühnentanz geblieben.

Der große Wurf bei der Gestaltung eines neuen Tanzes ist in diesem Jahre wiederum Gilda Gray, der „Mutter“ des Shimmy, gelungen. Gilda Grays Name ist durch Film, Cabaret und Bühne kein unbekannter mehr gewesen, als sie seinerzeit den Shimmy kreierte,